

Immobilienfonds FOKUS WOHNEN DEUTSCHLAND gibt wieder Anteile aus - Überdurchschnittliche Performance durch optimierte Liquiditätszuflüsse

Ab dem 21. Januar 2018 werden wieder Anteile des offenen Immobilien-Publikumsfonds "FOKUS WOHNEN DEUTSCHLAND" (WKN A12BSB, ISIN: DE000A12BSB8) ausgegeben, das melden die IntReal International Real Estate Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH (INTREAL) und INDUSTRIA WOHNEN.

Der FOKUS WOHNEN DEUTSCHLAND investiert in Bestands- und Neubau-Wohnimmobilien in Deutschland. Aktuell sind das 23 Objekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 321 Mio. Euro im gesamten Bundesgebiet. Mit einer Gewichtung von rd. 50 % liegt der Anlageschwerpunkt momentan im Rhein-Main- und Rhein-Neckar-Raum. Das Bruttofondsvermögen beläuft sich auf rd. 276 Mio. Euro, die Fremdkapitalquote beträgt derzeit 22,5 %. Anleger profitieren dabei neben der Wertentwicklung auch von der Ausschüttung, die für das vergangene Geschäftsjahr 1,42 Euro je Anteil betrug.

Um den Aufbau renditemindernder Cash-Polster zu vermeiden, kontrolliert das Fondsmanagement den Mittelzufluss über eine Cash-Call-/Cash-Stop-Strategie: Neue Fondsanteile werden in der Regel dann ausgegeben, wenn die liquiden Mittel direkt investiert werden können. Die nun angekündigte Anteilsausgabe erfolgt zur Finanzierung über Forward-Deals erworbener Neubauten mit bauabschnittsweisen Zahlungsvereinbarungen sowie potenzieller Neuerwerbungen.

Nach Auflage in 2015 erhielt der Publikumsfonds mit Erreichen seiner zweijährigen Renditehistorie von der Ratingagentur Scope erstmals im Geschäftsjahr 2017/18 ein vollwertiges Rating, das mit a+ eingestuft wurde. Als deutlich überdurchschnittlich wurde dabei die Finanzstruktur des Fonds hervorgehoben.

"Wir sind davon überzeugt, dass die Struktur des offenen Immobilien-Publikumsfonds ein idealer Ansatz ist, um unter Berücksichtigung der Marktdynamik langfristig und nachhaltig ein erfolgreiches Immobilienvermögen aufzubauen, zumal die Beteiligung ab einem geringen Anlagebetrag möglich ist", so INDUSTRIA WOHNEN-Geschäftsführer Klaus Niewöhner-Pape. "Durch den hohen und nach wie vor steigenden Bedarf für bezahlbaren Wohnraum in den wirtschaftsstarke deutschen Ballungsregionen sehen wir weiter gutes Potenzial für neue Anlagen, insbesondere bei Investments in Neubauimmobilien."

Der Fonds wird von der INTREAL verwaltet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.fokus-wohnen-deutschland.de

Ansprechpartner für Pressevertreter:
Anja Heß
ah Kommunikation PR & Events
Fon 069 66403382
Mail industria@ahkom.de